

## Gespräch eines Reaktionärs mit seinem Sohne

Vater (milde): Friße, was denkst Du von der ganzen Geschichte?

Sohn: Nun ich denke: „Es ist etwas faul im Staate Dänemark!“

Vater (unruhig): Wie meinst Du das?

Sohn: Ich meine, die Reaktion hat Oberwasser bekommen.

Vater (aufgeregt, aber gefaßt): Die Reaktion? Was verstehst Du unter Reaktion?

Sohn: Unter Reaktion verstehe ich die Gesamtheit der Reaktionäre mit ihren Machinationen, Intrigen, Kabalen, Frechheiten, Gewaltstreichen.

Vater (wütend): Du willst Deinen Vater Reaktionär nennen? Bursche, sitzt Du darum in Sekunda? Lehrt man so etwas auf dem Gymnasio? Bezahle ich darum das schwere Schulgeld? Sind das die Früchte meiner Erziehung, daß ein Bube, der sich noch keinen Wind um die Nase hat wehen lassen, mich einen Reaktionär nennt, mich, der ich die Freiheitskriege mitgemacht habe mit Gott, für König und Vaterland? Ich ein Reaktionär? Sage mir, Bursche, was ist ein Reaktionär?

Sohn: Ein Reaktionär ist ein Mensch, der sehr aufgebracht wird, wenn man von Reaktion spricht.

Aus dem ‚Berliner Großmaul‘ von 1848